

DIE STADT

AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

75. Jahrgang

Nr. 46

Donnerstag, 17. November 2022

SITZUNGEN DES RATES DER STADT SOLINGEN, SEINER AUSSCHÜSSE UND DER BEZIRKSVERTRETUNGEN

21.11.2022, 17:00 Uhr

Bezirksvertretung Wald

Walder Stadtsaal – Stadtsaal

Friedrich-Ebert-Straße 87, 42719 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Einwohnerfragestunde
2. Beantwortung von Anfragen
3. Befangenheitserklärungen
4. Protokoll über die 15. Sitzung der Bezirksvertretung Wald am 17.10.2022
5. Freie Budgetmittel 2022
6. Vorstellung des Teilbetriebs Stadtgrün und Stadtbildpflege
- mündlicher Bericht -
7. Aktualisierung der Schulentwicklungsplanung 2019 und Perspektivplanung - Situation der Schulen in Solingen
8. Verkaufsoffene Sonntage 2023
9. Verschiedenes
- 9.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 9.1.1 Nahverkehrsplan Teilfortschreibung 2022/2023 – Neuaufstellung für die Zukunft
- 9.2 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 2. Befangenheitserklärungen
 3. Protokoll über die 15. Sitzung der Bezirksvertretung Wald am 17.10.2022
 4. Verschiedenes
 - 4.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 4.2 Anfragen an die Verwaltung
-

22.11.2022, 16:00 Uhr

Beirat Untere Naturschutzbehörde

Verwaltungsgebäude Bonner Straße – Kasino

Bonner Straße 100, 42697 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 13. Sitzung des Beirates Untere Naturschutzbehörde am 18.10.2022
4. Befreiungen durch den Beiratsvorsitzenden
5. Gutachten der Biologischen Station zur Erweiterung des NSGs Oberes Sengbachtal
- mündlicher Bericht -
6. Umwelt- und Naturschutz in künftigen Etats wieder stärker in den Focus rücken
7. 3. Bericht über die Verwendung der Ersatzgelder nach § 31 Abs. 4 Landesnaturschutz NRW
8. Kitzrettung mittels Drohneneinsatz
Antragsteller: Kreisjägerschaft Solingen e.V.
9. Adventsbasar im Tierheim Glüder, Strohn 3, 42659 Solingen am 26.11.2022
10. Verschiedenes
- 10.1 Mitteilungen der Verwaltung

Herausgegeben von:

Klingenstadt Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Thomas Kraft
Fon 0212 290 - 2142

Redaktion Ilka Fiebich
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail amtsblatt@solingen.de

Satz Klingenstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/ Vertrieb Digital unter www.solingen.de/amtsblatt.
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

- 10.1.1 Fällung des Naturdenkmales Winterlinde, Altenhofer Straße/Adolf-Clarenbach-Straße
- 10.2 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

- 1. Beantwortung von Anfragen
- 2. Befangenheitserklärungen
- 3. Protokoll über die 13. Sitzung des Beirates Untere Naturschutzbehörde am 18.10.2022
- 4. Befreiungen durch den Beiratsvorsitzenden
- 5. Änderungsverfahren zum B-Plan G 342 und ND-Sicherstellungsverfahren zu einer Baumgruppe Melanchthon-sstraße
- mündlicher Bericht -
- 6. Verschiedenes
- 6.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 6.2 Anfragen an die Verwaltung

- 15. Neufassung Friedhofssatzung
- 16. Neufassung Friedhofsgebührensatzung
- 17. Wirtschaftsplan 2023 der Technischen Betriebe Solingen
- 18. Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs Wasserversorgung Solingen
- 19. Vorstellung Fortführung Friedhofsentwicklungsplanung
- 20. Vorstellung neues Abfallkonzept Friedhöfe Solingen
- 21. Sachstand TBS 2030 Standortkonzept, Wertstoffhof, Rauchgasreinigungsanlage
- 22. Evaluation Abfallwirtschaftssatzung
Antrag der SPD-Fraktion vom 19.09.2022
- 23. Abwassermonitoring für Covid-Viren
Antrag der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 08.11.2022
- 24. Verschiedenes
- 24.1 Mitteilungen der Betriebe
- 24.2 Anfragen an die Betriebe

22.11.2022, 17:00 Uhr

Zentraler Betriebsausschuss

Technische Betriebe Solingen – Haus H, Aufenthaltsraum UG
Dültgenstaler Straße 61, 42719 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

- 1. Beantwortung von Anfragen
- 2. Befangenheitserklärungen
- 3. Quartalsbericht 3. Quartal 2022 der Technischen Betriebe Solingen
- 4. Quartalsbericht 3. Quartal 2022 des Eigenbetriebs Wasserversorgung Solingen
- 5. Quartalsbericht 3. Quartal 2022 des Dienstleistungsbetriebes Gebäude der Stadt Solingen
- 6. Realisierung der HSP-Maßnahme M 340 (Übertragung der Aufgaben des Dienstleistungsbetriebes Gebäude Solingen auf das städtische Gebäudemanagement und die Technischen Betriebe Solingen)
- 7. Gebührenbedarfsberechnung 2023
- 8. Entgeltordnung für das Müllheizkraftwerk
Erhebung privatrechtlicher Entgelte für die Benutzung des MHKW der TBS
- 9. II. Änderungssatzung zur Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung der Stadt Solingen und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung)
- 10. VIII. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Solingen
- 11. VIII. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Solingen über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage - Entwässerungssatzung – EntwS
- 12. VI. Änderungssatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Solingen (Entsorgungssatzung – EntsorgS)
- 13. VI. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Solingen (Straßenreinigungssatzung)
- 14. I. Änderungssatzung zur Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Solingen (AbfS)

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

- 1. Beantwortung von Anfragen
- 2. Befangenheitserklärungen
- 3. Quartalsbericht 3. Quartal 2022 der Entsorgung Solingen GmbH
- 4. Quartalsbericht 3. Quartal 2022 der WBE Westfälisch-Bergische Entsorgungsgesellschaft mbH
- 5. Quartalsbericht 3. Quartal 2022 der Solinger Bädergesellschaft mbH
- 6. Wirtschaftsplan 2023 der Solinger Bädergesellschaft mbH (SBG)
- 7. Wirtschaftsplan 2023 der Entsorgung Solingen GmbH
- 8. Stauraumkanal RÜ Central
- 9. WBE Westfälisch-Bergische Entsorgungsgesellschaft mbH – Bestellung Geschäftsführer
- 10. WBE Westfälisch-Bergische Entsorgungsgesellschaft mbH – Entsendung der Vertreter der Stadt Solingen in die Gesellschafterversammlung
- 11. Verschiedenes
- 11.1 Mitteilungen der Betriebe
- 11.1.1 Vergaben und Vertragsabschlüsse über 50.000 Euro der TBS Berichtszeitraum 01.07.2022 - 31.10.2022
- 11.1.2 Vergaben und Vertragsabschlüsse über 50.000 Euro des DBSG
- 11.1.3 Übersicht Vergaben an Fremdfirmen in der Gebäudereinigung
- 11.2 Anfragen an die Betriebe

24.11.2022, 17:00 Uhr

Bezirksvertretung Mitte

Theater und Konzerthaus – Tagungsraum 3
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Einwohnerfragestunde
2. Beantwortung von Anfragen
3. Befangenheitserklärungen
4. Protokoll über die 16. Sitzung der Bezirksvertretung Mitte am 01.09.2022
5. Protokoll über die 18. Sitzung der Bezirksvertretung Mitte am 20.10.2022
6. Sachstand Stromkastenstyling
- mündlicher Bericht -
7. Antrag zur Fällung von 19 Bäumen sowie einigen Jungbäumen zum Bau der Ausfahrt Wertstoffhof am Standort des MHKW
8. Antrag zur Fällung von 15 Bäumen sowie eines Gehölzbestands zum Bau einer Werkstatt / Lager am Standort des MHKW
9. Herstellung und Bepflanzung von 13 Baumbeeten als Ersatz für die Baumfällungen am Wertstoffhof Sandstraße im dortigen Umfeld (Sandstraße, Adlerstraße, Sommerstraße)
10. Vorstellung des Teilbetriebs Stadtgrün und Stadtbildpflege
- mündlicher Bericht -
11. Aktualisierung der Schulentwicklungsplanung 2019 und Perspektivplanung - Situation der Schulen in Solingen
12. Planung Veloroute Ohligs-Mitte
13. Verkaufsoffene Sonntage 2023
14. Freie Budgetmittel 2022
15. Verschiedenes
 - 15.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 15.1.1 Nahverkehrsplan Teilfortschreibung 2022/2023 – Neuaufstellung für die Zukunft
 - 15.2 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
 - 15.3 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 2. Befangenheitserklärungen
 3. Protokoll über die 18. Sitzung der Bezirksvertretung Mitte am 20.10.2022
 4. Verschiedenes
 - 4.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 4.2 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
 - 4.3 Anfragen an die Verwaltung
-

Rat, Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid und Verwaltung
trauern um

Herbert Gerbig

der am 29. Oktober 2022 im Alter von 76 Jahren gestorben ist.

Herbert Gerbig war von 2004 bis 2020 Ratsmitglied und eine engagierte Stimme für die älteren Mitmenschen. Seit 2004 wirkte er im Seniorenbeirat mit, den er schließlich seit 2009 als allseits geschätzter Vorsitzender bis 2022 leitete. Er mischte sich ein, wenn es darum ging, die Interessen betagterer Mitbürgerinnen und Mitbürger durchzusetzen. Dafür war der Sozialdemokrat Gerbig über die Partei- und Stadtgrenzen hinweg angesehen.

Von 2009 bis 2020 war er zudem Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss, von 2011 bis 2014 im Zentralen Betriebsausschuss und zwischen 2014 bis 2020 dessen stellvertretender Vorsitzender, von 2009 bis 2011 im Betriebsausschuss Dienstleistungsbetriebe sowie im Klinikausschuss zwischen 1997 bis 1999 und 2004 bis 2007. Für eine gute medizinische Versorgung setzte er sich auch von 2007 bis 2020 im Aufsichtsrat des Städtischen Klinikums ein. Außerdem arbeitete er in der Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid von 1999 bis 2004 an der Entwicklung seines Stadtteils mit.

Für seine ehrenamtliche Tätigkeit als Obmann der bergischen Schiedsleute war er hochgeachtet und erhielt 2012 dafür das Bundesverdienstkreuz. Selbst ein schwerer Schicksalsschlag im Jahre 1988, der Herbert Gerbig zum Frührentner machte, hinderte ihn nicht daran, sich über Jahrzehnte für seine Mitmenschen und Mehrgenerationengerechtigkeit einzusetzen. Sein Engagement ist Vorbild. Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen und insbesondere seiner Frau Dagmar.



Tim-O. Kurzbach

Oberbürgermeister
der Klingenstadt Solingen

Gundhild Hübel

Bezirksbürgermeisterin
Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VgV) 09.11.2022 Verfahren: V22/90-4/323 - Verwertung von Altpapier 2023 Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**

Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**

Verwertung von Altpapier 2023
Übernahme von „kommunalem“ Altpapier an der vom AG vorgegebenen Übernahmestelle (ca.5.000 Mg/a bis 6.000 Mg/a), Transport der übernommenen Menge zu der vom AN vorgesehenen Verwertungsanlage inkl. Durchführung sämtlicher Übernahme- und Verwertungslogistikleistungen. Die zu vergebenden Leistungen sind ab dem 01.01.2023 bis zum 31.12.2024 zu erbringen, es besteht eine Verlängerungsoption um maximal ein weiteres Jahr bis zum 31.12.2025. Ort der Leistungserbringung: 42653 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Von: 01.01.2023 Bis: 31.12.2024
Verlängerungsoption vom 01.01.2025 bis 31.12.2025
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/fe8a322c-cdc2-422f-ad2e-93e559730350>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 12.12.2022 10:00:00
Bindefrist: 10.02.2023 00:00:00
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

Gem. VOL/B
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**

Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen
Der Bieter bzw. ein Bietergemeinschaftsmitglied muss über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 1,5 Mio. Euro verfügen. Bitte geben Sie den Namen des Versicherungsunternehmens sowie die Höhe der Deckungssumme Ihrer bestehenden Versicherung an (Hinweis: Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Laufe der Angebotsbewertung den Versicherungsschein vom Bieter ergänzend zu fordern). Leistungsfähigkeit in fachlicher Hinsicht: Mindestens 3 vergleichbare Referenzen, nicht älter als 3 Jahre (als Eigenerklärung) über die Vermarktung oder die Verwertung von insgesamt mindestens 5.000 Mg Altpapier pro Jahr. Die Referenz/-en ist/sind für mindestens zwei Kalenderjahre in den Jahren 2019 bis 2021 durch eine Auflistung der/des Auftraggeber/-s mit Angabe der jeweiligen Mengen und Beauftragungszeiträume vorzulegen (es gilt die Summe der Referenzen) sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch Referenzfragebogen. Hinweis der ausschreibenden Stelle: Ein Unternehmen kann für den Nachweis der erforderlichen beruflichen Leistungsfähigkeit (hier: Referenz/-en zum Nachweis der einschlägigen Berufserfahrung) die Kapazitäten anderer Unternehmen nur dann in Anspruch nehmen,

wenn diese die Leistung erbringen, für die diese Kapazitäten benötigt werden (§ 47 Abs. 1 S. 3 VgV). Unternehmen, deren Kapazitäten für die Erfüllung bestimmter Eignungskriterien in Anspruch genommen werden, haben zusätzlich das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 nachzuweisen (§ 47 Abs. 2 VgV). Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen. Leistungsfähigkeit in technischer Hinsicht: Beschreibung der vorgesehenen Übernahme-, Transport- und Verwertungslogistikeleistungen (z. B. Übernahme, Sortierung, Nachtransport) sowie der Verwertungswege des Altpapiers (Die konkrete Benennung von Verwertungsanlagen/Papierfabriken im Angebot ist nicht notwendig.) Hinweis zum Umfang der vorzulegenden Beschreibung: Stichpunktartige Beschreibungen sind ausreichend. Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Bedarfsfall detailliertere Beschreibungen nachzufordern. Beschreibung der vorgesehenen Transportfahrzeuge und ggf. -Container Hinweis zum Umfang der vorzulegenden Beschreibung: Stichpunktartige Beschreibungen sind ausreichend. Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Bedarfsfall detailliertere Beschreibungen nachzufordern. (Eigen-) Erklärung zur Solvenz auf gesonderte Anforderung: Die ausschreibende Stelle behält sich vor, im Laufe der Angebotsbewertung Bilanzen oder Bilanzauszüge aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren oder andere geeignete Nachweise für den Zeitraum 2017-2019 (z. B. Erklärung eines Wirtschaftsprüfers oder Steuerberaters), welche die Solvenz des Bieters nachweisen, vom Bieter ergänzend zu fordern. Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen. Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Niedrigster Preis

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VgV) 08.11.2022 Verfahren: V22/KC-F/280 - Beschaffung einer Systemlösung „CarSharing Hardware“ Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**

Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**

Beschaffung einer Systemlösung „CarSharing Hardware“ „CarSharing- Hardware“ - Systemlösung zur Keyless Fahrzeug-Öffnung /-Schließung, Zündung und Ladezustand, sowie zur Unterstützung der elektronischen Fahrtenbuchführung
Ort der Leistungserbringung: 42719 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Von: Bis: unverzüglich nach Auftragsvergabe
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/4837a0b7-212d-4b92-aab9-7006da60b324>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 21.11.2022 10:00:00
Bindefrist: 20.01.2023 00:00:00
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

Gem. VOL/B
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**

Mindestens 3 vergleichbare positive Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre; - nachzuweisen durch Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen. Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen. Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.
- 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**

Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung
Preis-/Leistungsverhältnis (%): 70 / 30
Wirtschaftlichkeit: 70
Kann-Kriterien IT-Grundanforderungen: 30

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VgV) 09.11.2022
Verfahren: V22/40/306 - Beschaffung von Schulmobiliar für das Technische Berufskolleg,
Standort Blumenstraße 93, Haus 8B, 42655 Solingen
Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**
Beschaffung von Schulmobiliar für das Technische Berufskolleg, Standort Blumenstraße 93, Haus 8B, 42655 Solingen
Die Stadt Solingen beabsichtigt für das Technische Berufskolleg, Standort Blumenstraße 93, Haus 8B nach Abschluss der dort gerade stattfindenden Sanierungsarbeiten Schulmobiliar für die Einrichtung mehrerer Klassenzimmer zu beschaffen. Ort der Leistungserbringung: 42655 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**
Von: Bis: unverzüglich nach Auftragsvergabe
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/fa4a8645-19ba-43e4-9959-a4a452059c4d>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 24.11.2022 10:00:00
Bindefrist: 23.01.2023 00:00:00
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**
Gem. VOL/B
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre - jeweils nachzuweisen durch Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen. Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen. Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.
- 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**
Niedrigster Preis

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)

V22/23-2/303 - Neubau Feuer- und Rettungswache II, Saturnstr. 7, 42697 Solingen, Kanaltiefbauarbeiten 1. BA

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906781
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Offenes Verfahren (EU) [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über: https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

42697 Solingen

f) Art und Umfang der Leistung

Neubau Feuer- und Rettungswache II, Saturnstr. 7, 42697 Solingen, Kanaltiefbauarbeiten 1. BA

Tiefbauarbeiten, Kanalbautechnische Erschließung, 1. BA

Inhalt des Beschaffungsvorhabens ist die Kanalbautechnische Erschließung der neuen Feuer- und Rettungswache II in Solingen Ohligs. Hergestellt wird die Grundstücksentwässerung in einem Trennsystem. Die Kanäle und Anschlussleitungen sind aus PP-Rohren der Dimensionen DA160-DA315 herzustellen. Die Regenwasseranschlussleitungen werden über eine Niederschlagswasserbehandlungsanlage einem Rückhaltebecken aus Füllkörperrigolen vorgeschaltet, bevor der Anschluss an den öffentlichen Kanal erfolgt. Zusätzlich ist eine Zisterne aus einem Betonfertig-teilschacht herzustellen. Für einen geplanten Waschplatz wird im Zuge dieser Maßnahme eine Abscheideranlage in die Schmutzwasserleitungen integriert. Die Anschlussleitungen an die Gebäude werden bis zur Gebäudegrenze verlegt, wo im Nachgang mit den Grundleitungen vom Hochbau angeschlossen werden kann. Im Wesentlichen gegliedert in:

Boden Kanalgräben und Einzelbaugruben ausheben, entsorgen 1720 m³

Verbau Kanalgräben und Einzelbaugruben 2025 m²

Vorh. Kanäle + Leitungen aus STZ/ PP DN150-200/ DA80-160 abbauen und entsorgen 105 m

Füllmaterial Leitungszone Sand 0/4 355 m³

Hauptgrabenverfüllung / Baugrubenverfüllung Kies 0/32 695 m³

Füllmaterial Regenwasserrigole, Splitt 0/11 605 m³

Regenwasserspeicher/ Füllkörperrigole 21,00 x 6,00 m 1 St

Betonfertigteilchächte DN1000 8 St

Betonfertigteilchächte DN1200 3 St

ABKW-Abscheideranlage System A, Nenngröße 15 1 St

Niederschlagswasserbehandlungsanlage DN500, L= 7,00 m 1 St

Kanal DA400 PP, einschl. Formstücke 50 m

Kanal DA315 PP, einschl. Formstücke 80 m

Kanal DA250 PP, einschl. Formstücke 45 m

Kanal DA200 PP, einschl. Formstücke 110 m

Anschlussleitung DA160 PP, einschl. Formstücke 215 m

Kanal DA200 PP, Öl- und Benzinhaltige Abwasser, einschl. Formstücke 10 m

Anschlussleitung DA160 PP, Öl- und Benzinhaltige Abwasser, einschl. Formstücke 35 m

Kabelschutzrohr DA160 PE, 2-rohrig 5 m

Kabelschutzrohr DA110 PE, 2-rohrig 75 m

Kabelschutzrohr DA110 PE, 3-rohrig 65 m

Kabelschutzrohr DA75 30 m

Kabelschutzrohr DA50 35 m

Bänderder 210 m

Kabelzugschächte 1000x1000 / 800x800 / 600x600 7 St

Mastfundamente herstellen 7 St

Kanal reinigen DA400 220 m
Anschlussleitungen reinigen bis DA200 45 St
Dichtheitsprüfung Haltungsweise mit Luft 15 St
Dichtheitsprüfung Schacht DN1000-1200 mit Wasser 15 St
TV-Inspektion Kanal bis DA400 220 m
Inspektion Schächste 15 St

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: 24.01.2023 Bis: 05.06.2023
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/74d3bc75-056b-49f9-a6cb-b087d12431f8>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden, Teilnahme- oder Angebotsfrist:**
Bindefrist:
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
02.12.2022 10:00:00
31.01.2023
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
Vertragserfüllungsbürgsch aft 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge), Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge). Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann

Vergabekammer Rheinland

Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln

Zeughausstraße 2-10

50667 Köln

Tel.:+49 2211473055

Fax:+49 2211472889

08.11.2022

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)

V22/23-2/327 - Erweiterung Mildred-Scheel-Berufskoll eg / Innere Tischlerarbeiten

- a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren**
Offenes Verfahren (EU) [VOB]
- c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über: https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) Ort der Ausführung**
42655 Solingen, Beethovenstr. 225
- f) Art und Umfang der Leistung**
Erweiterung Mildred-Scheel-Berufskoll eg / Innere Tischlerarbeiten Innere Tischlerarbeiten
ca. 105 Stahlzargen + Türblätter, teilweise mit Schallschutzanforderungen inkl. Bänder und Beschlägen
ca. 15 T30-RS Türanlagen
ca. 275 m Schrammborde
ca. 1000 m Fensterbank
ca. 120 m Holzhandlauf auf Konsolen
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: Bis:
Beginn: 1. Quartal 2023
fertigzustellen bis 2. Quartal 2023
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/f78f3c00-883c-4916-8fdc-43571db58ee6>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden, Teilnahme- oder Angebotsfrist:**
Bindefrist:

- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
12.12.2022 10:00:00
10.02.2023
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge), Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge). Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen. Handwerkskarte ist bei Angebotsabgabe in den Anlagen hochzuladen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Vergabekammer Rheinland
Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.:+49 2211473055
Fax:+49 2211472889

09.11.2022

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)

V22/23-2/324 - Neubau Feuer- und Rettungswache II, Saturnstr. 7, Baustelleneinrichtung und -logistik

- a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906781
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren**
Offenes Verfahren (EU) [VOB]
- c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über: https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) Ort der Ausführung**
42699 Solingen
- f) Art und Umfang der Leistung**
Neubau Feuer- und Rettungswache II, Saturnstr. 7, Baustelleneinrichtung und -logistik
ca. 198 m Bauzaun
1 Videoüberwachung
1 Zugangstor
Bauwasseranschluss, Baustromanschluss, Baustellenbeleuchtung
2 Zugangstüren
Medienanschluss
Baustellenkommunikation
250 m² Baustrasse
Baustellenbürocontainer, Baustellensanitärcontainer, Baustellenaufenthaltscontainer Verkehrssicherung
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: 24.01.2023 Bis: 31.12.2026
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/cd5d29dad7b7-4e59-b983-ad5876770d96>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden, Teilnahme- oder Angebotsfrist:**
Bindefrist:

- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
12.12.2022 10:00:00
10.02.2023
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Vergabekammer Rheinland
Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.:+49 2211473055
Fax:+49 2211472889

09.11.2022

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB) V23/60/001 - SSB - Palas u. Kapelle - Heizungstechnik

- a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906781
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren**
Offenes Verfahren (EU) [VOB]
- c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über: https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) Ort der Ausführung**
426561 Solingen
- f) Art und Umfang der Leistung**
SSB - Palas u. Kapelle - Heizungstechnik
Die allg. Wärmeerzeugung für das gesamte Schloss Burg soll zukünftig über zwei neue Pelletkesselanlagen und einen bestehenden Öl-Brennwertkessel sichergestellt werden. Dafür wurde vor der Sanierungsmaßnahme der bestehende Öl-Brennwertkessel demontiert, zwischengelagert und soll jetzt im Rahmen der Montagearbeiten wieder aufgebaut werden. Der für die Anlagen erforderliche Brennstoff wird mit der Fertigstellung der Baumaßnahme in einem 60m³ unterirdischen Pelletspeicher und einem 1.500 l oberirdischen Öl-Tank zwischengelagert. Hierzu wird bereits im Rahmen der Tiefbauarbeiten der Pelletspeicher seitens Fremdgewerk montiert. Der verbleibende Öl-Tank ist dagegen als Bestandteil der Heizungsleistungen mit den Montagearbeiten auszuführen. Das allg. Wärmeverteilstück innerhalb der Heizungszentrale ist mittels Stahlrohren in Schweißverbindungsverfahren herzustellen. Innerhalb des Gebäudes ist das Verteilstück dagegen aus Kupfer in Pressverbindungsverfahren auszuführen. Hierbei ist zu erwähnen, dass die Wärmeversorgung zwischen der Heizzentrale und des Schloss Burg durch das Erdreich erfolgen wird, weshalb unterhalb des Gebäudes auch die erdverlegten Wärmeversorgungsleitungen zum Einsatz kommen werden. Als Raumheizflächen in allen Museumsbereichen wird die Fußbodenheizung zum Einsatz kommen. Hierbei sind die Raumheizflächen aufgrund von baulichen Gegebenheiten in drei verschiedenen Systemvarianten vorgesehen und sollen auch so ausgeführt werden. Alle andere Bereiche, wie Toiletten, Lagerräume oder Personalaufenthaltsbereiche einschl. Gastküche werden dagegen mit Heizkörpern versehen.
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: 25.05.2023 Bis: innerhalb von 429 Arbeitstagen (Montag bis Freitag) nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung fertig zu stellen Folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen: - erdverlegte Heizungsleitungen bis zum 01.09.2023
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig

- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/7e49f80b-4a87-47d8-bf45-2df5f0018bab>

- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
Bindefrist:
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
16.01.2023 10:00:00
17.03.2023
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge), Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge). Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 vergleichbare Referenzen, nicht älter als 5 Jahre sowie Umsätze der letzten drei Jahre von mindestens 1.500.000,00 €/Jahr - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen. Schweißzertifikat / -Nachweis und Qualifikation / Nachweis für Heizungsbau und Inbetriebnahme von Heizungsanlagen sind dem Angebot beizufügen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Vergabekammer Rheinland
Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.:+49 2211473055
Fax:+49 2211472889

10.11.2022

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)

V22/23-2/326 - Erweiterung Mildred-Scheel-Berufskoll eg / Maler- und Lackierarbeiten

- a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren**
Offenes Verfahren (EU) [VOB]
- c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) Ort der Ausführung**
42655 Solingen, Beethovenstr. 225
- f) Art und Umfang der Leistung**
Erweiterung Mildred-Scheel-Berufskoll eg / Maler- und Lackierarbeiten Maler- u. Lackierarbeiten
ca. 6.800 m² Gips- u. Kalkzementputz Wand- u. Deckenflächen vorbereiten, Teilbereiche spachteln unbeschichten
ca. 1450 m Laibungen vorbereiten, spachteln und beschichten
ca. 1200 m² Gipskartonflächen vorbereiten und beschichten
ca. 5000 m Acrylfugen
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: Bis:
Beginn: 1. Quartal 2023
fertigzustellen bis zum 2. Quartal 2023
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/82686d9ee48b-420c-a7e9-7ac77e44ab3f>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
Bindefrist:
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
09.12.2022 10:00:00
07.02.2023

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind

In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung

Niedrigster Preis

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen

t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge), Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge). Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.

u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß VOB.

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss

Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen. Handwerkskarte bei Angebotsabgabe in den Anlagen hochzuladen.

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann

Vergabekammer Rheinland
Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.:+49 2211473055
Fax:+49 2211472889

11.11.2022

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB) V23/60/002 - SSB - Palas u. Kapelle - Sanitärtechnik

- a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906781
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren**
Offenes Verfahren (EU) [VOB]
- c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über: https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) Ort der Ausführung**
42651 Solingen
- f) Art und Umfang der Leistung**
SSB - Palas u. Kapelle - Sanitärtechnik
Das Schloss Burg an der Wupper ist eine Burganlage mit mehreren Gebäuden, die abschnittsweise saniert und ertüchtigt werden. Die Gebäude Palas/ Kapelle gehören auch dazu und ist Bestandteil des Projekts. Die sechsgeschossige Burg wird im Rahmen der Sanierungsmaßnahme seitens Hochbau entkernt und ertüchtigt, um die spätere Montagearbeiten aller TGA-Gewerke zu ermöglichen. Im Bereich der Sanitärtechnik werden alle Toilettenräume, Personalumkleide sowie Gastküche erneuert, die im Rahmen der Montagearbeiten neu umzusetzen und zum Teil an die bestehenden Abwasser- und an den bestehenden Trinkwasser-Hausanschluss anzubinden sind. Für die Warmwasserbereitung sind hier in allen Toiletten- und Personalbereichen Elt. Durchlauferhitzer vorgesehen, lediglich die Küche wird mit einen Elt. Warmwasserspeicher ausgestattet. Für die im Außenbereich befindenden Trinkwasserentnahmestellen sind überall, wo erforderlich, seitens Fremdgewerk erdverlegte Trinkwasserleitungen vorgesehen, die als Anschlussstellen für die Umsetzung dieser Außenzapfstellen dienen werden. Lediglich unterhalb des Gebäudes wird im Rahmen der Montagearbeiten erdverlegte Trinkwasserleitung verlegt, die als Verbindungsleitung zwischen zwei Gebäudeteile diesen soll.
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: 10.05.2023
Bis: innerhalb von 375 Arbeitstagen (Montag bis Freitag) nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung fertig zu stellen. Folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen: erdverlegte Trinkwasserleitungen bis zum 01.09.2023
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/97fac629-63f1-477d-8276-12013f0a78bb>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.

- n) **bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
Bindefrist:
- o) **Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
16.01.2023 10:00:00
17.03.2023
- p) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- r) **die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) **Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) **gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge), Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge). Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) **wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) **gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) **verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten drei Jahre von mindestens 600.000,00 €/Jahr, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen. Nachweis über TRWI und DVGW W551 von mind. 1 Mitarbeiter der vor Ort tätig sein wird ist dem Angebot beizufügen.
- x) **Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Vergabekammer Rheinland
Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.:+49 2211473055
Fax:+49 2211472889

11.11.2022